

Stromlose Ader

Festschrift der Karnevalssession 2025/2026



89 Jahre



Senatspräsident
Lothar Becker

Präsident
Hans-Peter Houben

Ehrenamt in der Stromlosen Ader, nach dem Motto: „Mer dun et für Kölle“

Sicherlich kennt jeder das Gefühl, zu einer Veranstaltung der Stromlosen Ader zu gehen. Sei es eine Sitzung, das Sommerfest, die Sessioneröffnung. Selbst die kleineren Treffen wie die Senatsabende, die Damenstammtische, der Weinmarkt, Rosenmontag und viele mehr. Immer nach dem Motto: „Ankommen und sich wohl fühlen“. E jod Gefühl, eben!

Doch was geht all diesen Veranstaltungen voraus? Gründlich Planung, Vorbereitung und Umsetzung, damit sich jeder wohlfühlen kann. Nehmen wir nur mal eine Sitzung: Das Programm will gebucht werden, der Saal, Karten wollen verkauft werden, Flyer und Eintrittskarten werden gedruckt, das

Sessionsheft wird gestaltet, kurz vorher wird die Bühne dekoriert, die Tische werden geschmückt und eingedeckt, Blumen für den Elferrat werden besorgt, ich könnte ewig so weitermachen. Bis eine Sitzung so gestaltet ist, wie Ihr sie dann am Abend erleben dürft, sind Unmengen an Arbeitsstunden erforderlich. Keiner der Beteiligten zählt die Anzahl der Stunden, weil man es doch auch aus Spaß macht. *Das ist Ehrenamt.*

Wir haben liebe Menschen im Verein, die sich um die Senioren im Verein kümmern, ein Anruf bei Erkrankungen, eine Karte zum Geburtstag, ein Blümchen bei besonderen Jubiläen. Die Ansprechpartner sind, für neue Mitglieder, sich um die

Jugend im Verein bemühen, regelmäßige Senatsabende und Damenstammtische planen. *Das ist Ehrenamt.*

Und auch am Rosenmontag um 5 Uhr morgens beim LKW zu sein und alles für das spätere Treiben vorbereiten.

Wenn wir selber mitgehen, müssen tonnenweise Kamelle umgepackt werden, Infoveranstaltungen besucht werden, Gulaschsuppe besorgt werden. *Das ist Ehrenamt.*

Ohne Ehrenamt wäre unser Vereinsleben nicht möglich, daher möchten wir Euch mit unserem Titelblatt einige Menschen außerhalb des Vorstands vorstellen und ihre Arbeit würdigen.

„Mer dun et für Üch“

Anzeige



Gerhard Maletz
„Hof“ Physiotherapeut der KKG
Stromlose Ader v. 1937

GERHARD MALETZ
NEUROATHLETIKTRAINING - PHYSIOTHERAPIE

PRIVATPRAXIS FÜR
NeuroAthletikTraining
und
PHYSIOTHERAPIE

Was bietet NeuroAthletikTraining?

Schmerzreduktion bei
orthopädischen/chirurgischen/neurologischen
und traumatischen Beschwerden

Damit Bewegung wieder Spaß macht



Weitere Informationen finden Sie hier:
www.praxis-maletz.de

GERHARD MALETZ
NEUROATHLETIKTRAINING - PHYSIOTHERAPIE

Luxemburgerstr. 366, 50937 Köln

Tel.: 0157-35419031

Grußwort Hans-Peter Houben



Liebe Mitglieder, Senatoren, Freunde und Gäste der Stromlosen Ader, „ALAAF - Mer dun et für Kölle“ lautet das Motto dieser Session. Ein Motto, das den vielen Menschen gewidmet ist, die in und für unsere Stadt ehrenamtlich tätig sind. Menschen, die ihre Zeit, Kreativität, Energie und manchmal auch ihre letzten Nerven schenken, um Gemeinschaft möglich zu machen. Und genau das passiert bei uns in der Stromlosen Ader seit fast 90 Jahren.

Wenn ich in unseren vollbesetzten Saal schaue und sehe, wie wir gemeinsam feiern, singen, lachen und uns gegenseitig mit Respekt begegnen, dann wird mir jedes Mal bewusst: Das hier entsteht nicht von alleine. Dahinter stehen viele helfende Hände, Planer, Organisatoren, Bühnenhelferinnen, Kartenverkäufer, Ideengeber und einfach Menschen, die sagen „Ich pack mit an.“ Ihr seid das Herz unserer Gesellschaft.

Etwas ganz Besonderes möchte ich in diesem Jahr hervorheben: unseren Sessionsorden. Er trägt nicht nur unsere Verbundenheit zur Stadt in sich – er ist Köln. Denn in jedem Orden befindet sich ein **Originalstein vom Kölner Dom**.

Diese Steine wurden uns von der Dom-bauhütte zur Verfügung gestellt und anschließend – ebenfalls ehrenamtlich – in kleine Stücke gemeißelt, damit sie in unserem Orden einen Platz finden konnten. Damit tragen wir in dieser Session ein Stück Geschichte, ein Stück unserer Stadt und ein Stück Heimat bei uns. Ein Symbol dafür, dass Tradition, Ehrenamt und Gemeinschaft in Köln Hand in Hand gehen.

Lasst uns auch in dieser Session wieder zeigen, was unsere Gesellschaft ausmacht: Gemeinschaft, Freude, Tradition und Herz. In diesem Sinne: Stromlose Ader – e jod Jeföhl und natürlichKölle Alaaaf!

Hans-Peter Houben, Präsident

Die KKG Stromlose Ader e.V. präsentiert:

Drunk-Sitzung

im Kristallsaal der Kölnmesse

Brings: • Völker Weininger – der Sitzungspräsident • Cat Ballou • Martin Schopps • Höhner • Paveier • Achines Kasulke • Tanzcorps Fidele Sandhasen • Dreigestirn • Kempes Finest

Freitag, 15. Januar 2027
Beginn: 19.30 Uhr

Kartenvorverkauf:
kartenvorverkauf@stromlose-ader.de
oder 0221 - 31 70 70 / www.karnevalssitzungen.koeln

Gesamtvorstand der KKG Stromlose Ader e.V. von 1937



Von links: Pressesprecher Jan Schneegans, Schatzmeister Denis Düsseldorf, Senatsschatzmeister Christoph Weber, Schriftführerin Julie Houben, Präsident und 1. Vorsitzender Hans-Peter Hou-

ben, Senatspräsident und 2. Vorsitzender Lothar Becker. Wir bedanken uns bei Ralph Schürmann und Markus Richter für Ihren jahrelangen Einsatz und Ihr Engagement im Vorstand.

Anzeige

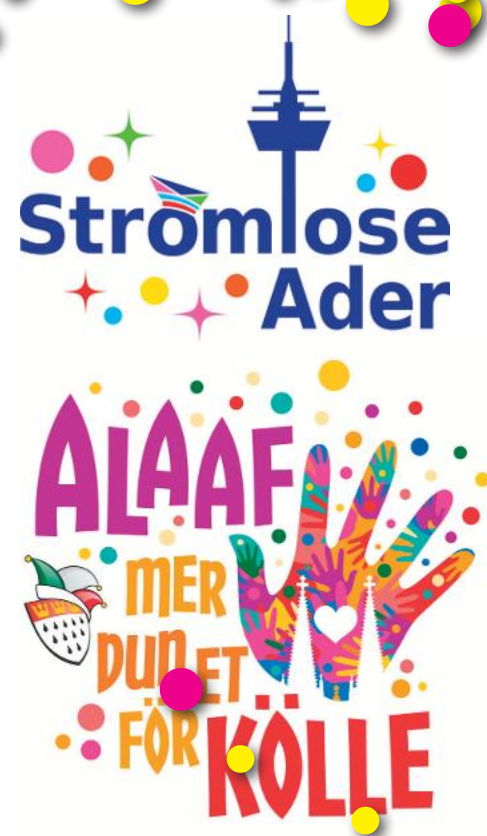


Mer dun et für dä Dom,
mer dun et für Kölle!



Mach met! Met ener Spend, Pateschaff ov ener Metjiddschaff em ZDV. Su en Metjiddschaff es allt af enem kleine Beidraach (mind. 20,- Euro) em Joahr müjelijch.

Zentral-Dombau-Verein zu Köln von 1842
E-Mail: zdv@zdv.de
www.zdv.de
@zdv_1842



Anzeige

Alaaf – mer all dun et für Kölle!

himmel & ääd
kinder- & jugendhilfe

Mer wünsche dä KKG Stromlose Ader en großartige Session!

Macht satt.
Macht schlau.
Macht Sinn.

Alle Infos:
www.huae.de

Sessionorden 2025/2026

Von jedem verkauften Orden spenden wir 5,00 Euro an den Dombau-Verein.



Jeder Orden ein Unikat!



Der Stein war Teil des Kölner Doms und ist auf Mitte des 19. Jahrhunderts datiert.



Zinnhannes®
Manufaktur

Hier gibt's noch mehr Orden

HZG mbH | Hauptstraße 1 | 55483 Krummenau | +49 (0) 6543 9877-0
www.zinnhannes.de | info@zinnhannes.de

Anzeige

Das erste Mal im Elferrat

Für mich persönlich ist die Prunksitzung in jedem Jahr immer das Highlight der Session: Super Programm, Granatenstimmung und alles passt einfach.

Doch in diesem Jahr war alles anders: Bei der Mitgliederumfrage einfach mal angeklickt: „Ja, ich würde auch als Frau gerne mal in den Elferrat gehen“ und eigentlich gar nicht mehr drüber nachgedacht. Und dann kommt da diese E-Mail: „Du bist dabei!“ Von da an war ich komplett nervös.

Schon alleine die Tatsache, früher im Saal zu sein, Blumen zu sortieren, Gäste zu empfangen ... die Stimmung so früh am Abend ist schon einzigartig.

Und dann ging es auch schon los: Blumen in die Hand, in den Saal einlaufen, Kleid richten, Familie begrüßen, fürs Foto lächeln und, schwupps, bist du auf der Bühne.

Wahnsinn, diese Stimmung im Saal von oben aufzusaugen. Ach, und das Programm für den Abend hat man auch schon früher als alle anderen und dann denkt man: „Wenn Ihr wüsstet, was heute Abend alles für Euch aufgefahren wird.“

Bei der ersten Nummer legt sich langsam die Aufregung. Immer schön schauen, was der Präsident macht und sich in die Choreographie einfügen. Die Stars und Bands hautnah erleben, das Publikum für Minuten nicht sehen, weil das Dreigestirn mit der gesamten Equipe auf der Bühne ist und den Blick versperrt. Den Rednern lauschen und stolz sein, dass die Stromlosen tatsächlich leise sind und zuhören.

Liebes Publikum, ihr seid die Besten! Was ihr da für eine Stimmung in den Saal zaubert, wird einem von der Bühne aus noch einmal mehr bewusst.

Pause? Leider nicht, wenn der Präsident seinen runden Geburtstag feiert, dann geht es halt ohne weiter. Die Tanzgruppen rennen hinter dir herum und sortieren sich immer wieder neu, wahnsinn, was die leisten.

Es waren so viele Eindrücke, dass die Stunden vergingen wie Minuten. Und dann steht der Elferrat auf der Bühne, ich hatte Wasser in den Augen, der Präsident schließt die Sitzung und schon bist Du wieder raus aus dem Saal und denkst nur: „Krass! Was für ein Verein! Was für ein Abend!“ Danke, dass ich das miterleben durfte, danke an meine Mitstreiter auf der Bühne, danke an meine Familie, dass ihr euch geduldig immer wieder meine Geschichten über diesen grandiosen Abend angehört habt.

Und selbst beim Schreiben dieser Zeilen ist sie wieder da: die Gänsehaut!

Nicole Westendorf



Anzeige

ALAAF

Mer dun et für Kölle



adkl
LIEBER HIER



Damentreff im Kostüm

Endlich habe ich meine Kölner Mädels nach langer Zeit mal wiedergesehen – und das natürlich stilet im Kostüm, perfekt zum Einstimmen auf die neue Session.

Ob alle verkleidet kommen würden? Was für eine Frage – die Bilder sprechen für sich! ... Die von Anja und Heidi liebevoll ausgesuchte Location *Heiders Weinbar* im Herzen von Köln passt einfach wunderbar zu unserer kleinen, aber feinen Familiengesellschaft.

Ein Ort voller Atmosphäre, welchen die Wirtin Pia Heider mit unglaublich viel Herzblut und Liebe zum Detail betreibt. Als ich angekommen bin, sind alle bereits in bester Schunkellaune, aus den Boxen klingen kölsche Töne, es wird gequatscht, gelacht, sich ausgetauscht – und natürlich von den leckeren Häppchen genascht.

So viele vertraute Gesichter, aber auch frischer, junger Nachwuchs – eine wunderbar gemischte Runde, in der man sich sofort willkommen fühlt. Und das sage ich als „Mädche“ aus Mainz! Trotzdem bin ich seit über 20 Jahren stolz, Teil dieses wundervollen Vereins zu sein.

Es war ein kurzweiliger, fröhlicher Nachmittag voller guter Laune und Geselligkeit, der schließlich erst gegen 23 Uhr zu Ende ging. Wie immer ein großartiges Treffen der Stromlosen Damen – und auch denen, die es noch werden möchten.

Worauf wartet ihr?

Alaaf – und ein bisschen Helau, Eure Michi



Anzeige

Heider's

WEINE & MEHR

FÜR ALLE DIE GENUSS LIEBEN.

INFOS ZU
GENUSS, EVENT,
KULTUR, VERNISAGE,
PARTY & GET TOGETHER
HIER SCANNEN

TÄGLICH VON
13:00 BIS 21:00 UHR
AUSSER SONNTAG,
MONTAG UND
FEIERTAGS

HÄMERGASSE 4-14
50667 KÖLN
M +49 173 9208053
PIA@HEIDERS-KOELN.DE
HEIDERS-KOELN.DE

Grußwort Lothar Becker

Liebe Mitglieder, Senatoren, Freunde und Gäste der Stromlosen Ader, das Motto der Session 2026 lautet „Alaaf – Mer dun et für Kölle“.

Ein Motto, welches sich an tausende Ehrenamtliche richtet, die nur eins im Kopf haben, sich für Köln und ihren geliebten Karneval zu engagieren.

Jeder von ihnen ist ein Stück Kölle und ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Unterstützung und Freude für andere zu bereiten, steht für diese „Helden der Stadt“ im Fokus, „un dat met Hätz, Siel un vill Freud“. Ein Motto also, um diesen Menschen Danke zu sagen und ihnen die Wertschätzung entgegenzubringen, die sie verdient haben.

Und genau diese Attribute findet ihr in unserer Gesellschaft „Stromlose Ader“. Wir möchten allen Mitgliedern, Freunden und Gästen, die unsere Veranstaltungen besuchen, mit unserer ansteckenden Freude den Alltag vergessen lassen und in unserem Kreis unbeschwerte Stunden beschieren.

Hoffnung, Freude, Gemeinsamkeit und Feste voller Glückseligkeit erwarten euch zu 100% in unserer fantastischen Familiengesellschaft. Besucht gerne unsere Sitzungen und Veranstaltungen, die wir mit viel Herz und Liebe für ALLE gestalten.

Wir sind Fastelovend! KKG Stromlose Ader – e jod Jeföhl!

Mit einem herzlichen Kölle Alaaf, Euer

Lothar Becker

2. Vorsitzender & Senatspräsident



Anzeige

elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

ELEMENTS HENNEF
MAX-PLANCK-STR. 2
53773 HENNEF

✱ ELEMENTS-SHOW.DE

HIER BERÄT
DAS FACH-
HANDWERK

Jetzt QR-Code
scannen und
Ausstellung
in Ihrer
Nähe finden



Eine rauschende Party-Nacht

Die Kostümsitzung von der Stromlosen Ader ist jedes Jahr aufs Neue ein richtiges Highlight. Auch wenn ich mittlerweile schon oft dabei war, freu ich mich jedes Mal wieder total drauf. Schon bevor es überhaupt losgeht, ist man voll aufgeregt und überlegt tagelang, was man anzieht. Und am Ende ist man trotzdem erst eine Stunde vorher fertig, weil irgendwas am Kostüm natürlich noch nicht sitzt.

Wenn man dann in die Halle kommt, knallt einem direkt die Stimmung entgegen. Überall bunte Kostüme, Leute, die lachen, tanzen oder einfach nur rumalbern – und ich find's jedes Jahr aufs Neue mega, wie verschie-

den alle aussehen und wie bunt alles ist. Man merkt sofort: Heute geht's nur um Spaß haben.

Die Auftritte sind natürlich immer ein Highlight. Egal ob Tänze, Sketche oder die Büttenreden – irgendwas ist immer dabei, worüber man richtig lachen muss. Und zwischendurch fragt man sich manchmal, wie die Erwachsenen das alles überhaupt so souverän auf der Bühne hinbekommen, während wir Jugendliche schon beim Schulfest Lampenfieber kriegen.

Was ich aber am meisten an der Kostümsitzung mag, ist dieses Gefühl, dass alle zusammen feiern. Niemand guckt komisch, keiner ist zu cool, und man wird auch als

Jüngere ernst genommen. Man hilft hier und da ein bisschen mit, quatscht mit Leuten, die man sonst kaum sieht, und hat einfach eine richtig gute Zeit.

Am Ende des Abends ist man total fertig, aber glücklich. Und obwohl die Kostümsitzung jedes Jahr ähnlich ist, fühlt sie sich trotzdem immer wieder anders an. Irgendwie gehört sie einfach dazu – wie ein fester Punkt, auf den man sich verlassen kann.

Und ich weiß jetzt schon: nächstes Jahr bin ich wieder dabei. Kostüm steht natürlich noch nicht – aber wozu früh anfangen?

Sarah, 15 Jahre



Fischessen 2025



Nach einer tollen Session mit fantastischen Sitzungen, viel Spaß und unvergesslichen Momenten, traf sich die Stromlose Ader am 8. März im „Früh em Jan von Werth“ zum traditionellen Fischessen.

Wie jedes Jahr, wurde bei leckeren Gerichten, einem kühlen Getränk und bester

Stimmung noch einmal gemeinsam auf die vergangene Session angestoßen.

Es wurde viel gelacht und sich über die Highlights der letzten Wochen ausgetauscht.

Obwohl der ein oder andere vielleicht noch etwas angeschlagen war, genossen aber alle das gemütliche Beisammensein

und den schönen Ausklang einer rundum gelungenen Session.

Ein Abend, der uns wieder gezeigt hat, warum die Stromlose Ader eben mehr ist als nur ein Verein – sie ist Familie!

Kevin Zeitler

Anzeige

Die KKG Stromlose Ader e.V. präsentiert:

Kostümsitzung

im Kristallsaal der Koelnmesse

Brings • Bernd Stelter
Kasalla • Volker Weininger – der Sitzungspräsident
Bläck Fööss
Tanzkorps Kölner Rheinveilchen e.V.
Druckluft • Marc Metzger
Dreigestirn • Klüngelköpp

Samstag, 6. Februar 2027
Beginn: 18.00 Uhr

Kartenvorverkauf:
kartenvorverkauf@stromlose-ader.de
oder 0221 - 31 70 70 / www.karnevalssitzungen.koeln



Die Stromlose Ader sticht in See ...

Das diesjährige Drachenbootrennen im Fastelovend-Cup für Teams der Karnevalsgesellschaften war für die Stromlose Ader ein großer Erfolg. Und so begann alles:

Bei unserem ersten Trainingstreffen am 15.05. am Blackfoot Beach sah das erst einmal nicht danach aus. Dort trainierten bereits andere Teilnehmer des Rennens. Uns wurde gesagt, dass die sich teilweise zweimal die Woche zur Vorbereitung trafen. Wir hatten nur zwei Trainingseinheiten geplant und dachten nur: Hauptsache wir kentern nicht und haben Spaß! Dabei sein ist alles.

Furchtlos wie wir waren bestiegen wir in Zweiergruppen unser wackeliges Drachenboot und setzten uns auf die harten Holzbänke – die wir auch Tage danach noch spüren sollten. Unser Trainer, der gleichzeitig als Steuermann fungierte, klärte uns erst einmal auf, dass wir Paddeln nicht Rudern - und wer weiter von Rudern spreche ginge über Bord.

Wir meisterten das Training bravurös, wenn auch ziemlich durchnässt. Danach wurden wir für unsere Strapazen und die wunden Hinterteile mit einem kalten Bier am Blackfoot Beach belohnt.

Das zweite Training am 12.06. vollführten wir bei wunderbar warmem Wetter. Unser neuer Trainer und Steuermann war etwas - nennen wir es - anstrengend. Aber davon ließen wir uns nicht den Spaß am Training verderben. Nach dem Training wurde gegrillt, ganz nach alter Tradition mit mitgebrachten Speisen und Getränken und schon voller Vorfreude auf das Rennen drei Tage später.

Dann war es endlich so weit: der Tag des Rennens war gekommen. Man hatte mit einem bangen Auge auf die Wettervorhersage geschaut, die sich stündlich besserte und sich am Ende als ideal für das Drachenbootrennen herausstellte.

Auf unserem zugewiesenen Platz wurden Pavillonzelte aufgebaut, Biergarnituren und Klappstühle aufgestellt. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: ein großes Buffet mit mitgebrachten Salaten, Frikadellen, Würstchen, Kuchen und vielen weiteren Leckereien. Es gab kalte Getränke und ein Fässchen leckeres Kölsch wurde angeschlagen. Jede Menge Anfeurer der Stromlosen Ader machten uns Mut. Die Aufregung stieg, je näher unser erster Start rückte.

Alle Paddler*innen hatten blaue Hosen, das weiße T-Shirt mit unserem Vereinslogo, dazu ein passendes Halstuch und eine Matrosenkappe an. Dann wurde das Gesicht noch silbrig eingeglitert, so dass wir aussahen wie sturmerprobte Hochsee-Matros*innen, die weder Wind noch Wellen scheuten. Und mit unserem Anfeuerungsruf: Strom Los! Strom Los! Strom Los! waren wir weithin zu hören und so manch ein Kontrahent schaute bange



in unsere Richtung. Anspannung vom Kopf bis in die Zehenspitzen...

Wir verpassten leider um zwei Hundertstel einer Sekunde unseren Einsatz, aber dann legten wir uns ins Zeug, unsere Trommlerin Caro erhöhte das Tempo und wir belegten im Qualifikationslauf einen guten 2. Platz mit 1:16 und qualifizierten uns damit für den Zillich Cup. Adrenalin pur!

Das Wetter wurde immer besser, die Sonne kam heraus. Wir wurden kräftig von unseren Nicht-Paddler*innen angefeuert, was uns noch mehr beflügelte und übernahmen in den nächsten beiden Zeitläufen die Führung in unserem Cup. Dann war es so weit: das große Finale der besten vier Teams im Zillich Cup. Wir belegten einen starken 3. Platz mit 1:14. Zum ersten Mal dabei und dann direkt einen Rang ergattert.

Als es zur Übergabe des Preises für das beste Gesamtbild eines Teams kam, erlebten wir noch eine Überraschung: gegen die KiTa Kinderreich in ihren tollen Entenkostümen hatten wir keine Chance, die Stromlose Ader bekam jedoch den Teampreis vom Blackfoot Beach.

Das sind doch gute Voraussetzungen für den Fastelovend-Cup für Teams der Karnevalsgesellschaften 2026, an dem wir sicher wieder teilnehmen werden und unsere Gegner erzittern lassen, mit einem dreifachen STROM LOS!

Uli Sutorius



Wir lieben das Außergewöhnliche!

Köstliche Genusskreationen, außergewöhnlich präsentiert, dafür steht unserer Catering-Service seit 25 Jahren. Mit Kochkunst der Spitzenklasse, ausgefallenen Ideen, individueller Beratung und professionellem Service, kreieren wir erlesene Köstlichkeiten und unvergessliche Momente.

Lassen Sie sich von uns verwöhnen!



Christoph Kappes
C.K. Die Erlebnisgastronomie GmbH
Bitzer Weg 7 | 53797 Lohmar | Tel.: 0 22 47-75 93 75 | www.ckappes.de

Neu dabei – und direkt mitten drin!

Unser Eintritt in die Stromlose Ader ist noch gar nicht so lange her, der Zeitpunkt passte aber perfekt: Wir wurden am Mittwoch vor Weiberfastnacht offiziell in die Stromlose Ader aufgenommen – ein perfekter Termin für unser kölsches Hätz!

Unsere erste Veranstaltung als Neumitglieder nach den jecken Tagen war das Weinfest am

Neumarkt im Mai – und das war einfach herrlich: Jung und Alt saßen gemeinsam an den langen Tischen, haben lecker Weinchen zusammen getrunken und die liebevoll selbst gemachten und mitgebrachten Kleinigkeiten schnabuliert. Wir haben uns direkt pudelwohl gefühlt – fast so, als wären wir schon ewig dabei. Die Mischung aus Herzlichkeit, Humor und echtem

kölschen Zusammenhalt hat uns sofort begeistert. Wir finden es einfach schön, jetzt Teil dieser tollen Truppe zu sein, und freuen uns schon auf viele weitere Feste, Sitzungen und fröhliche Abende mit allen.

In diesem Sinne: Ein Hoch auf die Stromlose Ader – und dreimol kräftig Kölle Alaaf!

Sarah und Oliver Ahlers



Anzeige



**VILLA
GUTENBERG**

- IHR FAMILIENWEINGUT IM RHEINGAU -

Besuchen Sie uns während der
Kölner Weinwoche auf dem
Neumarkt

vom 03. Juni bis 14. Juni 2026

Weingut Villa Gutenberg • Hauptstraße 157 • 65375 Oestrich-Winkel
Telefon: 06723-999580 • Homepage: www.info@villa-gutenberg.de



„Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder herzlich im Kreis unserer Stromlose-Familie“

Oliver Ahlers
Sarah Ahlers-Rösgen
Mailin Badurina
Katrin Benteler
Ines Birus
Anja Bögge
Tim Diederichs
Katrin Drees
Claus Dreser
Astrid Düsseldorf Garcia
Emily Geuß
Maximilian Johann Anton Gröger
Alexander Hamacher
Fabian Herbrik
Sebastian Honeck
Kevin Dominique Leopold
Sebastian Leopold-Birlo
Elisabeth Maria Martini
Hassan Marzouki
Rebecca Niebusch
Stefanie Nitzsche
Kajetan Prynda
Benjamin Ritter
Felix Römer
Rebecca Schlüter
Tomislav Spoljaric
René Voßen
Florian Weigel
Norbert Weiler
Leon Zeitler
Luis Zeitler



Anzeige

Rhein Lust

„Alaaf –
Mer dun et für Kölle“

Lust auf eine gemütliche, gesellige Auszeit mit deutschem oder mediterranem Essen in unserem schönen Lokal? Seht euch unser Restaurant RheinLust an, das mit vielen schmackhaften Gerichten begeistert und noch dazu urgemütlich ist. Bei tollem Wetter laden wir euch herzlich ein, auch unseren wunderschönen Außenbereich zu besuchen. Egal ob Familien-, Firmen- oder exklusive Feiern, wir machen es möglich.

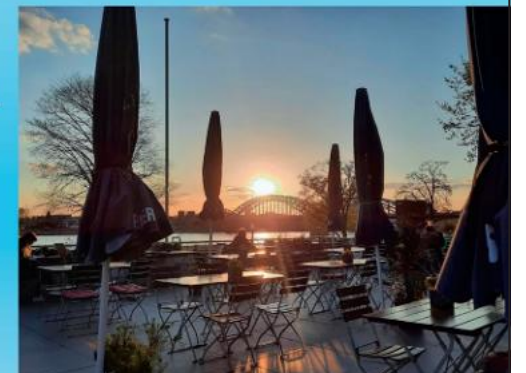
**Kommen, abschalten
und genießen!**

Von April bis Oktober geöffnet.

☎ 0152 217 036 42

✉ rheinlust-koeln@gmx.de

Heike & Ahmed Khalil
Alfred-Schütte-Allee 51
Poller Wiesen
51105 Köln





Dieses Jahr mußten wir uns leider von unserem langjährigen Mitglied, Ehrensenator, ehemaligem Vorstandsmitglied und guten Freund verabschieden.

Bernd Banz

hat am 8. September 2025 im Alter von 83 Jahren seine letzte Reise angetreten. Bernd war viele Jahrzehnte Teil der Stromlose-Familie. Wir sind davon überzeugt, daß im Himmel ab sofort kölsche Lieder gespielt werden.

Impressionen Sommerfest



Anzeige

PERSONALAKTE
KFM. SACHBEARBEITUNG
IT-SERVICES
ISO-CERT
DOKUMENTENLENKUNG
BUSINESS-SERVICES
PLANSCHNITT
WEBARCHIV
TR-RESISCAN
ECM+DMS
DOKUMENTE
POSTSTELLE
BAUAKTE
DIGITALISIERUNG
RECHNUNGSEINGANG
IMMOBILIENAKTE
WORKFLOWS
SCANSERVICE

TROPPER
DATASERVICE

Mein Name ist Maximilian Viktor Holzbrink,
oder kurz Max, ich bin am 15.02.2025 auf die Welt gekommen.
Um 18:45 Uhr hatte ich mein Ziel endlich erreicht!

Ich wiege 3.665g und bin 52cm groß.
Ich bin eine Raupe „Nimmersatt“ und meine Hobbys sind
strampeln, kuscheln und schlafen. Ich finde es schön hier!

Die Junge Stromlose

In unserem Verein treffen viele Generationen aufeinander – und gerade unsere Jugend spielt dabei eine besondere Rolle. Sie bringt frischen Wind, neue Perspektiven und ganz viel Begeisterung mit sich.

Als neuernannte Jugendbeauftragte darf ich diesen Weg ein kleines Stück begleiten. Ich bin zwar schon sehr lange Teil des Vereins, bringe mich mit dem Amt als Jugendbeauftragte allerdings zum ersten Mal ganz offiziell ein.

Wir möchten versuchen auch die jüngeren Leute im Verein aktiver einzubeziehen und als eine kleine Gemeinschaft zusammen zu wachsen. Das erste Treffen war auf dem Schlemmer- und Abendmarkt in Stülz und fand in einer sehr kleinen Runde statt. Das soll sich in Zukunft ändern!

Wenn auch ihr Bock habt mitzumachen, eigene Ideen für ein Treffen habt oder einfach Zeit mit uns verbringen wollt: Meldet euch bei mir unter jugend@stromlose-ader.de (Alter - 25 Jahre). Bringt gerne Freundinnen und Freunde mit!

Ich freu mich darauf viele neue Gesichter kennenzulernen und neue Erinnerungen mit Euch zu schaffen. Auf eine schöne Zeit

Eure Sophie Hesse



Anzeige

ALAAF

MER DU ET FÜR KÖLLE

EURE APOTHEKE AM GEISTFELD GRÜSST ALLE JECKEN UND WÜNSCHT VIEL SPASS, FREUDE UND EINE PORTION GESUNDHEIT FÜR DIE JECKSTE ZICK DES JOHRS!



APOTHEKE
AM GEISTFELD

WIR LIEFERN AUCH BIS NACH KÖLN: WWW.GEISTFELD.DE






60 Jahre, und kein bißchen leise ...

Hans-Peter Houben, Präsident, Literat und 1. Vorsitzender unseres Vereins. Seit 44 Jahren Mitglied und Senator, viele Jahre Senatspräsident. Ene kölsche Jung, dem der Karneval schon in die Wiege gelegt wurde. Ein Leben ohne Karneval? Undenkbar! Wen wundert es da noch, daß ausgerechnet sein 60. Geburtstag auf den Tag nach der Prunksitzung fällt, er also um Mitternacht -im vollgefüllten Kristallsaal- mit ca. 1500 Personen auf seinen runden Geburtstag anstoßen kann? Diese Geschichte hätte man sich nicht besser ausdenken können. Von Feuerwerk begleitet startet man so unvergesslich ins neue Lebensjahr. Und wenn man dann noch für sein Engagement für den Kölner Karneval den Verdienstorden in Gold vom Bund Deutscher Karneval (BDK) verliehen bekommt, bleibt diese Nacht wohl ewig in Erinnerung. Christoph Kuckelkorn, Präsident der Festkomitees Kölner Karneval, und Klaus-Ludwig Fess, Präsident des Bund Deutscher Karneval, ließen es sich nicht nehmen, diese Ehrung persönlich vorzunehmen. Man erzählt sich, das Hans-Peter in den frühen Morgenstunden mit einem Lächeln im Gesicht und dem Orden um den Hals stolz eingeschlafen ist.



Anzeige

Christoph Weber

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Miet- u. Wohnungseigentumsrecht

weitere Rechtsgebiete:

Zivilrecht
Verkehrsrecht
Arbeitsrecht



Rechtsanwälte Rodenkirchen
Maternusstraße 7, 50996 Köln
Telefon 0221.8011185-0
www.rae-rodenkirchen.de



Feierliche Sessionseröffnung

Samstag, den 15.11.2025 war es soweit, die KKG „Stromlose Ader“ e.V. von 1937 feierte mit ihren Mitgliedern den Start in die neue Session. In festlichem Ambiente eröffnete Senatspräsident Lothar Becker feierlich die Session im Lindner Hotel an der Kölner Magnusstraße und begrüßte viele langjährige und einige neue Mitglieder.

Eine solche Veranstaltung wäre nicht möglich ohne fleißige helfende Hände, für deren Organisation und Engagement er sich bedankte. Somit war die Brücke geschlagen zum Motto der neuen Session „Alaaf, mer dun et für Kölle“. Das Ehrenamt steht im Fokus der kommenden Session. Gesellschaftliches Engagement bekommt hierdurch endlich die ihm zustehende Anerkennung. Im täglichen Leben sowie auch im Karnevalsverein ist es an der Zeit, das Ehrenamt zu würdigen. Anerken-

nend nannte er Brigitte, die sich schon viele Jahre ehrenamtlich sehr engagiert.

Nach einer kurzen und gelungenen Eröffnung der Veranstaltung, verwöhnte die Küche die Gäste mit kulinarischen Highlights.

Weitere Höhepunkte folgten, wie die Ansprache des Präsidenten Hans-Peter Houben und der Auftritt von Geigerin Lidia Streifling. Sie interpretiert moderne Hits der Rock- und Popmusik mit kölschen Karnevalsklassikern. Es war eine spektakuläre Performance mit rockigen Medleys und emotionalen Balladen, die für Gänsehautmomente und Partystimmung sorgte.

Im Anschluss übernahm Hans-Peter wieder das Mikrophon und bat den Senat mit der Senatsmütze, dem Krätzchen, zu sich. Er bedankte sich für ihr Engagement und die investierte Zeit. In seiner Funktion als Prä-

sident ehrte er neben Senatsmitgliedern auch langjährige Mitglieder für deren 10-, 20-, 25- oder 40-jährige Mitgliedschaft. Sie erhielten feierlich eine besondere Anstecknadel und eine Urkunde.

Nach den Ehrungen stellte Hans-Peter gemeinsam mit Senatskollege Markus den neuen Karnevalsorden vor, der etwas ganz Besonderes ist. Ein Stück Schlaitdorfer Sandstein der Dombauhütte zierte, neben dem aktuellen Motto, den Herren- sowie den Damenorden für die kommende Session. Neben dieser außergewöhnlichen Idee, dass so jeder Ordens-träger ein Stück des Kölner Doms um den Hals tragen darf, werden 5€ des Verkaufspreises an die Kölner Dombauhütte gespendet.

Zwischen den vier Gängen des Menüs und dem wunderbaren Programm blieb genug Zeit, um sich bei Wein und Kölsch auszutauschen und zu klönen. Bis in den späten Abend wurde zu kölschen Klassikern, Schlagern, Rock- und Popmusik gefeiert und getanzt.

Diese Sessionseröffnung war ein gelungener Auftakt in eine wunderschöne Session mit Highlights wie der Prunk- und der Kostümsitzung im neuen Jahr.

Rebecca, Robert und Steffi

Anzeige

Frauenarztpraxis
Dr. Petrina Felstead & Dr. Silke Vogelheim
FVZ Bayenthal



**Frauen für Frauen
in allen
5 Jahreszeiten**

www.frauenarztpraxis-bayenthal.de
Bonner Str. 271c, 50968 Köln



Rosenmontag 2025 – Ein Tag, der früh beginnt und lange in Erinnerung bleibt

Der Rosenmontag 2025 startete für unser Orga-Team der LKW-Tribüne wie jedes Jahr im Morgengrauen: Um 5:15 Uhr klingelte der Wecker, und der erste Weg führte – noch etwas verschlafen – direkt zur Kaffeemaschine. Kurz darauf begann bereits der Trubel auf der Magnusstraße. Zwischen 6:00 und 7:00 Uhr herrschte Hochbetrieb: LKWs wurden millimetergenau positioniert, Caterer reisen an, Dekorationen wurden angebracht und die Verpflegung aufgebaut.

Unsere erste kleine Entschädigung für den frühen Start ist jedes Jahr die exklusive Vorschau: Wenn die Wagen des Rosenmontagszuges am Morgen chronologisch über die Ringe zugestellt werden, bekommen wir das



Anzeige

Brauhaus Reissdorf am Griechenmarkt
Thiebolds Eck Köln

„VON KÖLSCHE FÜR KÖLSCHE“

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Brauhaus Reissdorf
Kleiner Griechenmarkt 40, 50676 Köln
Thiebolds Eck
Lungengasse 31, 50676 Köln

Tel.: 0221 / 21 92 54
Tel.: 0221 / 2221 9988

info@brauhaus-reissdorf.de
www.brauhaus-reissdorf.de
info@thieboldseck.de
www.thieboldseck.de

große Privileg, bereits einen Blick hinter die Kulissen zu werfen – ein Moment, der uns immer wieder daran erinnert, warum wir diesen Aufwand so gerne betreiben.

Gegen 8:00 Uhr sind wir in der Regel betriebsbereit. Dann gönnen wir uns eine kurze Pause, frühstücken und werfen uns in unsere Kostüme, bevor wir die Türen für euch öffnen. Und schon folgt die zweite Entschädigung: Unsere Gäste treffen ein, freuen sich über Speisen und Getränke und genießen die Spannung, während sie auf den ersten Wagen des Zuges warten.

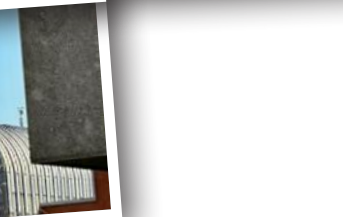
2025 meinte das Wetter es besonders gut mit uns – Sonne satt! Sonnenbrille und Sonnenschutz gehörten zur Pflichtausrüstung und sorgten für echte Frühlingsstimmung mitten im März. Sehr gut angenommen wurde auch unser neuer Bereich neben dem LKW. So konnten wir erstmals über 70 Personen ein besonderes Erlebnis am Rosenmontag ermöglichen.

Absolute Zufriedenheit herrscht bei uns, wenn der Prinz an uns vorbeigezogen ist, alle Gäste einen wunderbaren Tag hatten und wir am Ende gemeinsam das neue Sessionsmotto feiern. Alaa! Mer dun et für Kölle.

Was das Ehrenamt für uns bedeutet? Egal wie viel Zeit man investiert – man ist ein echter Teil des Ganzen, anstatt einfach nur dabei zu sein. Und genau das macht diesen Tag jedes Jahr so besonders.

Jan Schneegans

Kostümsitzung Rosenmontag Prunksitzung Weihnachtsmarkt Jugendstammtisch Weinmarkt Fischessen Hännchen Sessionseröffnung Senatsabende Sommerfest Damenstammtische



Anzeige

INGENIEURBÜRO

h

p

s

Maßgeschneiderte Lösungen für Ihre Sanierungsprojekte

- Ingenieurleistungen
Schadstoffanalysen, techn. Baubewertung, Sanierungsplanung
- Sachverständigenleistungen
Untersuchungen bis ins kleinste Detail
- Laborleistungen aus eigener Hand
- Seminare und Weiterbildungen
Schadstoffe, Sanierungsplanungen, Allergien und viele weitere Themen

Profitieren Sie bei Ihrem Projekt von Erfahrung aus zwei Generationen!

Die Lösung, die Ihr Projekt benötigt.

Kontaktieren Sie uns:

INGENIEURBÜRO

h

p

s

Ihr Partner für Ingenieurleistungen
Fachplaner für Gebäudeschadstoffe

info@hpschroeter.de
02272 / 902 49 66

Kartenvorverkauf

Heidi Houben
 heidi.houben@t-online.de
 Telefon 0221 - 317070
 kartenvorverkauf@stromlose-ader.de



Impressum

Herausgeber
 KKG Stromlose Ader e.V. von 1937

Geschäftsstelle
 Steinstraße 39-41
 50676 Köln

Internet
 geschaeftsstelle@stromlose-ader.de
 www.stromlose-ader.de

Anzeigenredaktion
 Anja Berger
 0171 - 1 22 37 21
 inserenten@stromlose-ader.de

Redaktion
 Annekathrin Pilgram-Hesse
 sessionsheft@stromlose-ader.de

Gestaltung & Produktion
 Niki Siegenbruck - Foto & Grafik
 0171 - 4 30 20 50
 www.siegenbruck.de

Unsere Fotografen
 Niki Siegenbruck

Auflage
 1.600 Stück

Anzeige

DACHSER
 Intelligent Logistics

730

Alles unter Dach und Fach.
 DACHSER Contract Logistics

Zuverlässig, effizient und global:
 Das DACHSER Warehouse-Netzwerk bietet Qualität, Funktionalität und weltweit einheitliche Prozesse. Vor allem aber wird es stets Ihren individuellen Anforderungen gerecht.

DACHSER SE • Logistikzentrum Köln
 Hansestraße 52 • 51149 Köln • Tel.: +49 2203 6998 181
 dachser.koeln@dachser.com • dachser.de